Von DORF zu DORF

AMTLICHE MITTEILUNG | Eine Initiative der Dorferneuerung Schwendau / Hippach - 04/2010 | AUSGABE NR. 34

GEMEINDE NEWS ab Seite 2

GEMEINSAMES ab Seite 7

VERANSTALTUNGEN Seite 8

AKTUELLES ab Seite 10

JUGENDARBEIT ab Seite 13

PFARRNACHRICHTEN ab Seite 14

SCHULE/KINDERGARTEN ab Seite 15

UMWELT Seite 9, 16, 17

VEREINS-AKTIVITÄTEN ab Seite 17

zugestellt durch post.at

Neugikeiten aus der Gemeindestube Schwendau

HAUSHALTSPLAN 2010

Der Gemeinderat hat den in der Zeit von 23.11.2009 bis 10.12.2009 zur allgemeinen Einsichtnahme aufgelegten Entwurf des Voranschlages geprüft und den Haushaltsvoranschlag für das Jahr 2010 einstimmig wie folgt genehmigt:

	EINNAHMEN	AUSGABEN
Ordentlicher Haushalt	€ 3.132.800,00	€ 3.132.800,00
Außerordentlicher Haushalt	€ 116.400,00	€ 116.400,00
GESAMT	€ 3.249.200,00	€ 3.249.200,00

Anzumerken ist, dass die Abgaben- und Ertragsanteile sich um den Betrag von 73.000,00 gegenüber dem Vorjahr verringert sind und auf den Stand aus dem Jahr 2007 zurück gegangen sind. Die Sozialabgaben haben sich im Vergleich der Jahre 2007 und 2010 um 69,4 % auf € 188.300,00 erhöht. Zudem ist mit einem Rückgang der Mittel aus dem Gemeindeausgleichsfond zu rechnen.
Schwerpunkt im Jahre 2010 ist der Umbau des Kindergarten Schwendau mit Wärmedämmung des Gebäudes. Die Planung und der Ausbau der Gemeindestraße Burgstall sowie Verbauungsmaßnahmen im Bereich der Schrofensiedlung. Im Bereich der Volksschule ist die Adaptierung der Räumlichkeiten für die Landesmusikschule vorgesehen sowie der Ausbau der Werkräume für Mädchen. Weiters werden die Fenster auf der Südseite getauscht. Im Straßenbereich sind Asphaltierungsmaßnahmen aufgrund der Frostschäden erforderlich sowie Instandhaltungsarbeiten an den Brücken.
Ein großes Projekt ist die Neuerrichtung der Pumpstation Horberg mit Erneuerung der Schmutzwasserpumpen, womit die Abwasserentsorgung im Schigebiet Horberg sichergestellt ist. Mit Beginn der Wintersaison wurde die neue Pumpstation bereits in Betrieb genommen, die Endabrechnung erfolgt im Jahr 2010.
Für all diese Maßnahmen ist lt. Finanzierungsplan ein Aufwand in der Höhe von € 832.700,00 berücksichtigt.

JAHRESRECHNUNG 2009

Gesamteinnahmen OH	€	3.369.696,83
+ Einnahmenrückstände	€	104.308,37
- Gesamtausgaben ordentlicher Haushalt	€	-3.278.797,15
- Ausgabenrückstände	€	-23.916,09
Rechnungsergebnis ordentlicher Haushalt 2009	€	171.291,96
Gesamteinnahmen AOH	€	310.518,80
+ Einnahmenrückstände	€	0,00
- Gesamtausgaben AOH	€ -	304.187,34
- Ausgabenrückstände	€ -	0,00
Rechnungsergebnis außerordentlicher Haushalt 2009	€	6.331,46
insgesamt positives Rechnungsergebnis 2009	**€**	**177.623,41**

Der Gemeinderat genehmigt den von 05.02 – 25.02.2010 zur allgemeinen Einsichtnahme aufgelegten Rechnungsabschluss für das Jahr 2009 einstimmig.

Der Gemeinderat erteilt dem Rechnungsleger Bgm. Hauser sowie der Gemeindekassierin Neuner Sonja einstimmig die Entlastung.

SCHWERPUNKTE 2009

		Ausgaben 2009
Sanierung Bauhof	€	13.344,03
Funkgeräte FFW Schwendau	€	3.720,56
Überprüfung Atemschutzgeräte FFW Schwendau	€	1.393,60
Dienstkleidung FFW Schwendau	€	8.978,00
Katastrophenschäden		
Verbauung Neu-Burgstall	€	2.035,80
Schiweg Kressbrunn	€	19.940,69
Horbergweg	€	60.325,50
Elementarschäden Dorneggweg	€	48.815,88
Steinschlag Burgstall - Reihenhausanlage	€	75.423,40
Akustikdecken Werkräume Dachgeschoß VS	€	6.177,80
Kinderspielplätze Sanierung	€	2.948,46
Instrumentenkauf BMK Hippach	€	1.904,00
Dorferneuerungsmaßnahmen	€	9.436,17
Geläut Dorfkapelle, Fotowettbewerb, „Zeitenblicke“		
Energieförderung	€	12.825,50
Hofzufahrt Ober- und Unterkeiler	€	9.000,00
Grundablösen Dornegg / Webergasse	€	37.986,80
Gemeindestraßen - Asphaltierungen	€	70.107,02
Beitragszahlung Interessentschaft Horbergweg	€	4.970,86
Straßenbeleuchtung	€	21.752,79
Hausanschlüsse Wasserversorgung	€	5.185,00
Hydranten	€	1.935,20
Digitalisierung Wasserleitung	€	8.795,44
Hausanschlüsse Abwasserentsorgung	€	2.654,64
Digitalisierung Abwasserentsorgung	€	21.328,35
Augasse 2, Fassadensanierung	€	10.332,52
	€	**461.318,05**

Der Gesamtschuldenstand der Gemeinde Schwendau beträgt € 1.007.899,72, zuzüglich den Leasingverpflichtungen für die Volksschule sowie der Haftungsübernahme für den AIZ-Kanal beträgt der Gesamtschuldenstand zum 31.12.2009 € 2.289.935,64 und hat sich um € 321.420,75 reduziert.
Der Verschuldungsgrad liegt bei 43,01 %.

AKTUELLE GEMEINDERATSPROTOKOLLE UNTER **WWW.SCHWENDAU.AT**

FANGNETZ STOPPTE FELSEN

Bewährt hat sich das Fangnetz oberhalb der Reihenhausanlage Burgstall, das kürzlich einen großen Felsbrocken stoppte. Bereits vor eineinhalb Jahren kam es in diesem Bereich zu einem Abbruch, wobei ein Haus beschädigt wurde. Von Seiten der Gemeinde und der Wildbach- und Lawinenverbauung wurden damals sofort Sicherungsmaßnahmen in die Wege geleitet und durchgeführt. Experten der Wildbach- und Lawinenverbauung führten nach dem neuerlichen Abbruch einen Lokalaugenschein durch und führten das Ereignis auf die Frost-Tau-Periode zurück.

ÄNDERUNG KINDERGARTENLEITUNG BURGSTALL

Frau Vind Andrea ist per 06.02. in den Frühmutterschutz eingetreten, was eine dringende Nachbesetzung notwendig gemacht hat. In Absprache mit der Kindergarteninspektorin des Landes hat sich Frau Kiechl Ramona um die Anstellung beworben.
Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Anstellung von Frau Kiechl Ramona als Karenzvertretung von Frau Vind Andrea als Kindergartenleiterin des Kindergarten Burgstall. Das Dienstverhältnis beginnt am 01.03.2010 und ist befristet bis zum Ende des Karenzurlaubes von Frau Vind Andrea, dies ist voraussichtlich der 31.07.2012.

VERKAUF BÜROGEBÄUDE KREUZLAU

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Veräußerung des Bürogebäudes Kreuzlau an Herrn Bair Markus zum Preis von € 260.00,00. Die Gemeinde Schwendau wird von der Agrargemeinschaft Grundflächen für zusätzliche Parkplätze ablösen, welche im Kaufpreis enthalten sind.

ANTRAG AUF DIE 25. FLÄCHENWIDMUNGSPLANÄNDERUNG EINER TEILFLÄCHE DER GP 1180 HORBERG

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Änderung des Flächenwidmungsplanes eines Teilstückes der GP 1180 im Ausmaß von 993 m² des Herrn Sporer Hannes von derzeit „Freiland" in „Sonderfläche Garage mit Mitarbeiterwohnung". Weiters beschließt der Gemeinderat, die bestehende Widmung „Sonderfläche für Schihütte mit Schidepot" im Ausmaß von 494 m² auf GP 1180, EZ 28 KG Schwendau, in Richtung Westen lt. Planunterlagen zu verlegen.

ANTRAG AUF DIE 23. FWP-ÄNDERUNG GP 1205/1 HINTERTRETTALM TROPPMAIR FRANZ, HIPPACH

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Änderung des Flächenwidmungsplanes eines Teilstückes der GP 1205/1 des Herrn Troppmair Franz von derzeit „Freiland" in „Sonderfläche für Errichtung einer Almhütte" lt. § 47 des TROG.

SPORTPÄSSE 2009/2010 MITFINANZIERUNG

Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, die Sportpässe 2009/2010 wieder mit einem Beitrag von € 40,00 pro Kind zu unterstützen.

TIERSEUCHENBEKÄMPFUNG UNTERSUCHUNGSKOSTEN IMPFUNG BLAUZUNGENKRANKHEIT

Die Gemeinde Schwendau übernimmt die Kosten für die Impfung gegen die Blauzungenkrankheit. Diese betragen jährlich ca. € 3.000,00. Falls Landwirte bereits in Vorleistung getreten sind, werden die Kosten rückerstattet.

ANTRAG AUF DIE 24. FWP-ÄNDERUNG EINER TEILFLÄCHE DER GP 1030/1 KRÖLL MICHAEL, KREUZLAU IN „GEWERBEGEBIET" GEMÄSS § 39 TROG

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Änderung des Flächenwidmungsplanes eines Teilstückes der GP 1030/1 im Ausmaß von 1.500 m² des Herrn Kröll Michael von derzeit „Freiland" in „Gewerbegebiet" lt. § 39 des TROG zur Ansiedelung der Fa. Zimmerei Eberl Walter.

ANSTELLUNG FERIALPRAKTIKANTIN FÜR SOMMER 2010

Frau Corinna Hanser, Lindenstraße 12, wird während der Sommermonate 2010 als Ferialpraktikantin im Gemeindeamt Schwendau angestellt.

ÄNDERUNG DES RAUMORDNUNGSKONZEPTES

Der Gemeinderat beschließt mit 12 Ja-Stimmen und einer Stimmenthaltung (Bgm.-Stv. Rauch Theresia aufgrund Befangenheit) die Abänderung des Raumordnungskonzeptes, genehmigt am 13.07. 1999, Zl. Vel-546-927/21-13, mit Herausnahme der sonstigen Freihalteflächen (FS) im Bereich der GP 1030/1, Kröll Michael, Kreuzlau und GP 1282/1, Neuner Johannes, Schormis.
Personen, die in der Gemeinde Schwendau ihren Hauptwohnsitz haben und Rechtsträger, die in der Gemeinde Schwendau eine Liegenschaft oder einen Betrieb besitzen, steht das Recht zu, bis spätestens eine Woche nach dem Ablauf der Auflagefrist eine schriftliche Stellungnahme zum Entwurf abzugeben. Die Änderung des Raumordnungskonzeptes wir in der Zeit von 31. März bis 07. Mai 2010, 4 Wochen hindurch, zur allgemeinen Einsichtnahme aufgelegt.

RÄUMUNG BECKEN SIDANBACH

Um die Sicherheit für die Wohnbereiche entlang des Sidanbaches weiterhin zu gewähren, ist eine Räumung des Unterlaufes des Sidanbaches von Kohlstatt bis Sidanbecken erforderlich. In Absprache mit der Wildbach- und Lawinenverbauung und der Bezirkshauptmannschaft Schwaz, Naturschutzbehörde, wurde die Genehmigung erteilt. Die Arbeiten werden gemeinsam von der Fa. Erdbewegungen Rauch und der Wildbach- und Lawinenverbauung durchgeführt und sind derzeit in Gang. Sie sollen bis zum 30.06.2010 abgeschlossen sein.

Konstituierende Sitzung des Gemeinderates - Ausschüsse

GEMEINDEVORSTAND:

Bgm. Hauser Franz
Bgm.-Stv. Rauch Theresia
Geisler Hannes
Wechselberger Johann

GEMEINDERAT:

Anfang Gerhard
Bstieler Markus
Emberger Johannes
Hauser Christian
Kröll Michaela
Monai Thomas
Nill Karl
Schiestl Katharina
Schneeberger Gerhard

Gemeindevorstand - Vertretungskörper und Allgemeine Verwaltung
Referent: Bgm. Franz Hauser
Beisitzer: Bgm.-Stv. Theresia Rauch
Beisitzer: GV Hannes Geisler
Beisitzer: GV Wechselberger Johann

Unterricht, Erziehung, Sport, Familie, Jugend
Referent: Bgm.-Stv. Theresia Rauch
Beisitzer: GR Kröll Michaela
Beisitzer: GR Christian Hauser
Beisitzer: GR Emberger Johannes

Als Mitglied in den Gemeindeverband Hauptschule Hippach und Umgebung werden Bgm. Franz Hauser und Bgm.-Stv. Rauch Theresia entsendet.

Kultur und Heimatpflege, Soziale Wohlfahrt
Referent: GR Monai Thomas
Beisitzer: GV Geisler Hannes
Beisitzer: GR Kröll Michaela
Beisitzer: GR Schiestl Katharina

Der Ausschuss ist zugleich Mitglied der Dorferneuerung und der Lokalen Agenda 21.

Sozialfond:
Bgm.-Stv. Rauch Theresia
Monai Thomas
Ortsbäuerin Rahm Heidi

Gemeindezeitung von Dorf zu Dorf:
GR Hauser Christian

Gesundheitsdienst, Rettungs- und Warndienste, Zivilschutz
Referent: Bgm. Franz Hauser
Beisitzer: GR Schneeberger Gerhard
Beisitzer: GR Kröll Michaela
Beisitzer: GR Emberger Johannes

Straßen- und Verkehrsmaßnahmen, Schutzwasserbau, Wasser- und Kanalbau, Müllregelungen, Energiemaßnahmen
Referent: Bgm. Franz Hauser
Beisitzer: GR Bstieler Markus
Beisitzer: GV Geisler Hannes

Land- und Forstwirtschaft
Referent: GR Bstieler Markus
Beisitzer: GV Geisler Hannes
Beisitzer: GV Wechselberger Johann

Ortsschätzmann: Schneeberger Hansjörg

Grundverkehrs- und Höfekommission, Ausländergrundverkehr
Beisitzer: GR Bstieler Markus

Forsttagssatzung
Beisitzer: Bgm. Hauser Franz

Tourismus, Wirtschaft
Referent: Bgm. Franz Hauser wird als AR-Mitglied in die Sport- und Freizeitanlagen GmbH entsendet
Beisitzer: GR Hauser Christian
Beisitzer: GR Schneeberger Gerhard
Beisitzer: GV Wechselberger Johann

Finanzwirtschaft
Referent: GV Wechselberger Johann
Beisitzer: GR Schneeberger Gerhard
Beisitzer: GR Monai Thomas

WAHLERGEBNIS

Gemeinderats- und Bürgermeisterwahl 2010

Wahlbeteilung: Wahlberechtigte: 1226, abgegebene Stimmen: 936, Wahlbeteiligung 76,35%, zu vergebende Mandate: 13

Ergebnisse:
884 gültige Stimmen (94,44%), 52 ungültige Stimmen (5,56%)
Wahlzahl: 67

Gemeinsam für Schwendau	**536 Stimmen**	**60,63%**	**8 Mandate**
Allgemeine Liste	**348 Stimmen**	**39,37%**	**5 Mandate**

Ergebnis Bürgermeisterwahl
896 gültige Stimmen (95,73%), 40 ungültige Stimmen (4,27%)

Hauser Franz	**576 Stimmen**	**64,29%**
Wechselberger Johann	**320 Stimmen**	**35,71%**

Neugikeiten aus der Gemeindestube Hippach

HAUSHALTSPLANES 2010:

Vom Gemeinderat wurde der Haushaltsplan wie folgt einstimmig genehmigt:

Ordentlicher Haushalt	€ 2,266.700,00
Außerordentlicher Haushalt	€ 550.000,00
Gesamthaushalt	€ 2.816.700,00

Wichtige Budgetposten im ordentlichen Haushalt sind der Interessentenbeitrag für die Verbauung Dunkelbach in Höhe von € 120.000,00, Behebung Katastrophenschäden Gwindfas € 20.000,00, Schuldendienstbeiträge für Sportheim und Musikpavillon von € 26.500,00 und € 14.000,00. Im außerordentlichen Haushalt wird die Fertigstellung des Hochbehälters Treuting ausfinanziert.

ABRECHNUNG SPORTHEIM HAFTUNGSÜBERNAHME:

Die Kosten für den Neubau des Fußballheimes in Schwendau betrugen laut der letzten Abrechnung € 1,355.000,--. Von Seiten der Sport- und Freizeitanlagen GmbH soll für diese Abdeckung ein Darlehen in der Höhe von € 1,400.000,-- aufgenommen werden. Dafür ist eine Sicherstellung durch die vier Gesellschafter zu gleichen Teilen vorgesehen.

Es wird einstimmig beschlossen, für die Darlehensaufnahme die anteilige Haftung in der Höhe von € 350.000,-- zu übernehmen.

ABRECHNUNG MUSIKPAVILLON KOSTENÜBERNAHME:

Die Gesamtkosten betragen demnach laut Abrechnung der Gemeinde Schwendau € 716.738,42. Nach Abzug aller Zuschüsse und Förderungen beträgt die Restfinanzierung € 243.050,26.

ÄNDERUNG DER GARAGEN- UND STELLPLATZVERORDNUNG:

Die Garagen- und Stellplatzverordnung wird dahingehend geändert, dass zu den sich aus der bisherigen Verordnung ergebenden Stellplätzen zusätzlich 25 % für Besucherparkplätze bei Gebäuden mit mehr als 4 Wohnungen bereitzustellen sind. Diese Änderung wird einstimmig beschlossen.

ERLÄUTERUNGEN ZUR JAHRESRECHNUNG 2009

	2009
Kassenbestand per 31.12.	-82.309,65
Gesamteinnahmen OH	2.449.527,37
Gesamtausgaben OH	2.556.487,20
Rechnungsergebnis OH	**-106.959,83**
Gesamteinnahmen AOH	200.000,00
Gesamtausgaben AOH	172.569,39
Rechnungsergebnis AOH	**27.430,61**
Gesamthaushalt	**-79.529,22**

	Schuldendienst 2009
Darlehensstand per 01.01.	**1.418.781,68**
Zugang	50.000,00
Tilgung	126.430,20
Tilgung einmalig	0,00
Zinsen	24.999,42
Gesamtschuldendienst	151.429,62
Ersätze	28.057,67
Darlehensstand per 31.12.	**1.342.351,48**

Dies entspricht einer Pro-Kopf-Verschuldung von € 960,19.

Personalaufwand	371.396,09
Bezüge der Organe	52.928,00
Eigene Steuern und Abgaben	194.497,00
Ertragsanteile gesamt	1.030.560,70
davon Restertragsanteile	817.867,70
pro Kopf	585,03
Investitionen und Baumaßnahmen	
Trockner für Atemschutzmasken	725,59
Funkgeräte	5.824,03
Behebung Kat-Schäden	331.154,71
Schülertische/-stühle VS Schw.	7.487,31
Musikpavillon	150.000,00
Wildbachverbauung Dunkelbach	52.900,00
Kommunalfahrzeug	32.822,16
Hochbehälter Treuting	157.629,39

ENTWURF EINES ALLGEMEINEN UND ERGÄNZENDEN BEBAUUNGSPLANES FÜR DAS GST.NR. 1141/1, KG. LAIMACH:

a) Bericht Bauausschuss:
GR. Max Fankhauser berichtet aus den Bauausschusssitzungen vom 18.01.2010 und 02.02.2010. Das Ergebnis dieser Sitzungen wird von den Anwesenden einstimmig zur Kenntnis genommen.

Der Gemeinderat kommt darüber überein, dass der Bebauungsplan nach Auflage erst dann einer Genehmigung zugeführt werden soll, wenn verschiedene Vereinbarungen mit der Bauwerberin Wohnbau Schultz GesmbH & Co KG, wie Dienstbarkeit für die Gemeinde zur Benützung des Zufahrtsweges, Beitrag Straßenprojekt, Lärmschutzmaßnahmen, Einbahnregelung udgl. im Vorfeld zur Beschlussfassung des Bebauungsplanes getroffen werden.

b) Genehmigung der Auflage:
Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den vorliegenden Entwurf eines allgemeinen und ergänzenden Bebauungsplanes für den planlich dargestellten Bereich der Gp. 1141/1, KG. Laimach nach den Bestimmungen des § 65 TROG, LGBl.Nr. 27/2006 ab dem Tag der Kundmachung durch vier Wochen hindurch im Gemeindeamt zur allgemeinen Einsicht aufzulegen.

BERICHT AUS DER GESELLSCHAFTERVERSAMMLUNG RTS:

GV Michael Sporer erklärt die derzeitige Finanzsituation zum Bau des neuen Sportheimes anhand einer detaillierten Kostenaufstellung.

Er informiert weiter, dass für Betrieb und Erhaltung sowie Darlehenstilgung für die gesamten Sport- und Freizeitanlagen in den nächsten Jahren ein jährlicher Mindestbeitrag pro Gesellschafter in der Höhe von € 35.000,-- aufzubringen sein wird.
Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

NEUIGKEITEN UND AKTUELLE GEMEINDERATSPROTOKOLLE AUCH UNTER WWW.HIPPACH.AT

Gemeinderat und Ausschüsse der Gemeinde Hippach

GEMEINDEVORSTAND:

Bgm. Hundsbichler Gerhard
Bgm.-Stv. Sporer Michael
Barbara Sandhofer
Mag. Max Fankhauser
Alexander Tipotsch

GEMEINDERAT:

Markus Bradl
Florian Troppmair
Johann Prückl
Josef Dengg
Ludwig Kirchler
Hannes Dengg
Anita Spitaler
Michael Mader

IMPRESSUM

Redaktion, Verleger und Herausgeber: Gemeinde Schwendau und Gemeinde Hippach
P.b.b. - Erscheinungs- und Verlagspostamt 6283 Hippach, erscheint 4x jährlich

Mit Namen signierte Beiträge drücken nicht unbedingt die Meinung des Herausgeber aus. Nachdruck ausschließlich mit Genehmigung der Redaktion.
Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der 25. Juni 2010. Die Unterlagen bitte im Gemeindeamt Schwendau oder Hippach abgeben!
Hersteller: cgraphics, Claudia Dornauer, 6283 Schwendau, Augasse 9, Tel. 0664/5135414, info@cgraphics.at
Fotos: Gemeindearchiv, Würtenberger

Arbeits- und Bauausschuss mit Dorferneuerung
Obmann: Michael Sporer
(Tel. 0664/8285006)
Beiräte: Josef Dengg,
Mag. Max Fankhauser,
Johann Prückl, Alexander Tipotsch

Finanz- und Überprüfungsausschuss
Obmann: Alexander Tipotsch
(Tel. 0664/2006960)
Beiräte: Michael Mader, Johann Prückl, Anita Spitaler, Florian Troppmair

Kultur, Sport, Vereinswesen
Obmann: Alexander Tipotsch
(Tel. 0664/2006960)
Beiräte: Markus Bradl, Hannes Dengg, Barbara Sandhofer

Unterricht, Familie, Jugend und Soziales
Obfrau: Barbara Sandhofer (Tel. 0650/2411842)
Beiräte: Anita Spitaler, Alexander Tipotsch, Florian Troppmair

Wassser, Kanal, Müllbeseitigung
Obmann: Josef Dengg
(Tel. 0664/3126414)
Beiräte: Markus Bradl, Hannes Dengg, Ludwig Kirchler, Michael Mader

Sport- und Freizeitanlagen GmbH - Gesellschaftervertretung
Alexander Tipotsch

Grundverkehr- und Höfekommission
Mitglied Michael Sporer
Ersatzmitglied Kirchler Ludwig
Forsttagssatzung
Michael Sporer

Gemeindezeitungsredaktion
Gerhard Hundsbichler, Florian Troppmair

WAHLERGEBNIS

Gemeinderats- und Bürgermeisterwahl 2010

Wahlbeteilung: Wahlberechtigte: 1110, abgegebene Stimmen: 875, Wahlbeteiligung 78,83%, zu vergebende Mandate: 13

Ergebnisse:
799 gültige Stimmen (91,31%), 76 ungültige Stimmen (8,69%)
Wahlzahl: 57,29

Miteinander für Hippach	**398 Stimmen**	**49,81%**	**6 Mandate**
Gemeinsam für Hippach	**274 Stimmen**	**34,29%**	**5 Mandate**
Aktiv für Hippach	**127 Stimmen**	**15,89%**	**2 Mandate**

Ergebnis Bürgermeisterwahl
851 gültige Stimmen (97,26%) , 24 ungültige Stimmen (2,74%)

Hundsbichler Gerhard	**556 Stimmen**	**65,33%**
Tipotsch Alexander	**295 Stimmen**	**34,67%**

Neujahrsempfang 2010 und Ehrung von Spitzensportlern aus den Gemeinden Hippach und Schwendau

Zu Beginn eines neuen Jahres laden die Gemeinde Hippach und Schwendau zum Neujahrsempfang ein um auf diesem Wege allen Vereinsfunktionären sowie den Vertretern der öffentlichen Institutionen und allen, die einen Beitrag zum öffentlichen Leben in unseren Gemeinden leisten, einen Dank auszusprechen und dabei einen geselligen gemeinsamen Abend zu verbringen. Insgesamt gibt es in unseren beiden Gemeinden 35 Vereine die im kulturellen, sportlichen, in der Bildung und Unterhaltung in der Tierzucht und vielen anderen Bereichen tätig sind.
Mit dem Neubau des Probelokales und Umbau und Sanierung des Musikpavillons und dem Neubau des Sportheimes mit Tribünenbereiche konnten 2 wichtige Vorhaben im letzen Jahr verwirklicht bzw. abgeschlossen werden. Die Finanzierung dieser Projekte haben die drei Gemeinden Hippach, Schwendau, Ramsau und der TVB Mayrhofen/Hippach übernommen und stehen nunmehr den aktiven Vereinen zur Verfügung. Ein Dank gilt auch den heimischen Banken und dem TVB Mayrhofen/Hippach für ihre finanzielle Unterstützung.

Wir dürfen allen nochmals ein herzliches Vergelt´s Gott sagen und allen Vereinen und Organisationen für ihre Arbeit weiterhin die Unterstützung der Gemeinde auch in finanzieller Hinsicht zusagen.

Den Neujahrsempfang haben die Gemeinden Hippach und Schwendau auch zum Anlass genommen um aus unserer Gemeinschaft einigen Persönlichkeiten zu Ehren die im sportlichen Bereich wesentliche Erfolge errungen haben.

Ehrung für Tandem Radrennfahrer Roland Dornauer aus Schwendau und seinem Piloten Stöckl Josef aus Laimach

Roland Dornauer ist seit seiner Kindheit blind, ist bei der Tiroler Gebietskrankenkasse in Innsbruck als Telefonist angestellt und übt in seiner Freizeit den Tandem Radsport aus. Mit seinen Piloten hat er in den letzten Jahren schon zahlreiche Tiroler und Österreichische Titel auf seinem Tandemrennrad erreicht
Im August 2009 wurden sie Tiroler Bergmeister in Hopfgarten, 2008 und 2009 Erster bei den Österreichischen Straßenmeisterschaften.

Ehrung für Bergläuferin Emberger Maria aus Burgstall

Maria zählt immer noch zu den besten Läuferinnen Europas und läuft unter Laufgemeinschaft Pletzer Hopfgarten. Ihre besten Erfolge im Jahr 2009 waren der Tiroler und Österreichische Meistertitel im Berglauf wurde im August 2009 in Finkenberg Europameisterin in Extremberglauf und gewann 2008 die Gesamt Tiroler Meisterschaften auch in der Allgemeinen Damenklasse

Ehrung für Streckenläufer Peter Fankhauser

Peter ist 1978 geborgen wohnt in Schwendau und hat sich seit 1999 dem Laufsport verschrieben. Beruflich ist er seit 2003 Chef- Patissier im Ischgler 5 Sternehaus Trofana Royal. Peter zählt zu den besten Marathonläufern Österreichs und ist mehrfacher Tiroler Meister und Medaillengewinner bei Staatsmeisterschaften. Auf seiner Homepage www.peterfankhauser.at sind viele seiner Erfolge aufgelistet.

Nach 10 Jahre Zillertaler Leichtathletik blickt die Trainingsgemeinschaft Zillertal, die von Heiss Christian aus Ramsau trainiert und geführt wird und unter dem Verein TU Raika Schwaz läuft, auf eine außergewöhnliche Bilanz zurück:
Der Gewinn von 8 Österreichischen Meistertitel, 13 Top 3 Platzierungen bei Österreichischen Meisterschaften und bisher 95 Tiroler Meistertitel ist nur ein Teil der Erfolge. Viele dieser Titel wurden vom Alexander Heiss Sohn von Christian errungen. Einige Meistertitel davon gehen auf das Konto von Bettina Stöckl und Christian Eberharter zwei Jungendsportler aus unseren Gemeinden

Christian Eberharter aus Schwendau/ Mühlen

Christian ist mit einer Bilanz von einem Österreichischen Vizemeistertitel, drei Bronzemedaillen bei Österreichischen Meisterschaften und 3 Tiroler Meistertiteln einer der erfolgreichsten Burschen der Zillertaler Leichtathleten.

Bettina Stöckl aus Laimach

Bettina ist eine erfolgreiche Athletin mit 2 Österreichischen Meistertiteln, 2 Vizemeistertiteln, einer Bronzemedaille bei den Österreichischen Meisterschaften und bisher 17 Tiroler Meistertitel. Außerdem ist Bettina Tiroler Rekordhalterin im Kugelstoßen der Schüler in der Halle seit 2007 und hat zuletzt bei den Tiroler Meisterschaften, Innsbruck (Februar 2009) den Tiroler Meistertitel im Kugelstoßen, Jugend errungen. Bettina wurde 2-mal in die Tiroler Jugendauswahl einberufen.

Dr. Jörg Ritzl

MR Dr. Jörg Ritzl ist im letzten Jahr als Praktischer Arzt und Sprengelarzt in seinen wohlverdienten Ruhestand getreten. Beim Neujahrsempfang nutzten die Bürgermeister Franz Hauser und Gerhard Hundsbichler die Gelegenheit ihm und seiner Gattin Evi für seine besonderen Einsatz, für die medizinische Versorgung und ärztliche Betreuung der Bevölkerung zu danken. Wir wünschen ihm und seiner Gattin Evi weiterhin viele gemeinsame schöne Jahre in Gesund und Lebensfreude.

VERANSTALTUNGEN:

12. Mai 2010	Frühjahrskonzert der BMK Hippach in der Hauptschule Hippach
22. Mai 2010	Pfingstturnier mit Hobbymannschaften am Sportplatz Hippach
23. Mai 2010	„Soccerparty" des SK Raika Hippach in der Dorfaue in Laimach ab 20.00 Uhr
05. Juni 2010	Musikalische Wanderung mit Andy Sporer am Schwendberg
12. Juni 2010	Sommernachtsparty der LJ Schwendberg in der Dorfaue Laimach ab 19.30 Uhr
25. Juni 2010	Hax´n Haggl´n der LJ Schwendau beim Parkplatz der Horbergbahn in Schwendau, ab 20.00 Uhr
26. Juni 2010	Stop Over der LJ Schwendau beim Parkplatz Horbergbahn in Schwendau ab 20.00 Uhr
30. Juni 2010	Konzert des Kammerchor „Ars Musica" aus Hannover in der Pfarrkirche Hippach, 20.00 Uhr
5.-11. Juli 2010	Schmankerlwoche mit Schmankerlfest am 11.7.2010
15. Juli 2010	„Blue Tour" des American Music Abroad um 20.00 Uhr beim Musikpavillon Hippach
17. Juli 2010	Dämmerschoppen der FFW Laimach in der Dorfaue Laimach
31. Juli 2010	Fest der FFW Hippach beim Feuerwehrhaus ab 18:00 Uhr

WOHNBAUFÖRDERUNG
WESENTLICHE ÄNDERUNGEN MIT 1. APRIL 2010

Anfragen an die Wohnbaustelle BH Schwaz - Exposition Zell jeden Dienstag und bei den örtlichen Banken.

Information zur EU-SILC-Befragung

SILC ist eine Erhebung, durch die jährlich Informationen über die Lebensbedingungen der Privathaushalte in der Europäischen Union gesammelt werden. Von besonderem Interesse sind in SILC die Wohnsituation, Ausgaben für das Wohnen, die Ausstattung der Haushalte, die Beschäftigungssituation und das Einkommen der Haushaltsmitglieder, aber auch Bildung, Gesundheit und Zufriedenheit. Aus diesen Angaben können Schlüsse über die Lebensbedingungen verschiedener Bevölkerungsgruppen, über Armut und soziale Ausgrenzung gezogen werden. Diese Ergebnisse bilden eine wichtige Grundlage für die Sozialpolitik in Österreich und im EU-Raum.

Die Mitarbeit an der Erhebung unterliegt keiner gesetzlichen Auskunftspflicht und beruht daher auf Freiwilligkeit. Für die Qualität der Daten ist eine hohe Beteiligung allerdings von großer Wichtigkeit.

Wer wird im Rahmen von SILC in Österreich befragt?

Rund 4.500 Haushalte nehmen jährlich an SILC in Österreich teil. Dazu wird die entsprechende Anzahl an Adressen zufällig aus dem Zentralen Melderegister (ZMR) gezogen. Drei Viertel der befragten Haushalte werden wiederholt befragt (jedoch maximal vier Mal in Folge), um Veränderungen der Lebenssituation im Zeitverlauf feststellen zu können.

Wie werden die Daten geschützt?

Die im Rahmen der SILC-Erhebung gesammelten Daten werden natürlich streng vertraulich behandelt, wie es durch das Bundesstatistikgesetz (PDF, 190KB) und das Datenschutzgesetz vorgegeben ist. Name und Adresse werden nur für den Kontakt durch die Interviewerinnen und Interviewer benötigt. In den Daten, die ausgewertet werden, sind persönliche Informationen wie Namen und Adressen gelöscht. Weiters wird in den Auswertungen auch nicht auf einzelne Personen, sondern nur auf Gruppen Bezug genommen. In den Ergebnissen sind also individuelle Antworten nicht mehr erkennbar. Zum Datenschutz gehört natürlich auch, dass Angaben mit persönlichen Informationen nicht weitergegeben werden dürfen - weder an staatliche Behörden noch an Unternehmen.

Informationen für Haushalte, die an SILC teilnehmen

Die Haushalte werden per Brief informiert, dass sie in diesem Jahr für die statistische Erhebung SILC ausgewählt wurden. Die Erhebungspersonen von STATISTIK AUSTRIA setzen sich mit diesen in Verbindung, um einen Termin für die Befragung zu vereinbaren. Die eingesetzten Erhebungspersonen haben einen Ausweis bei sich, der Ihnen garantiert, dass sie zur Durchführung der Interviews berechtigt sind.

Weitere Informationen unter:

STATISTIK AUSTRIA
Guglgasse 13, 1110 Wien
Tel.: +43 (1) 71128-8338
(Mo-Fr 8:00 – 17:00 Uhr)
FAX: +43 (1) 71128-8300
silc@statistik.gv.at,

Gastrorennen 2010

Am Mittwoch, den 7. April fand am Horberg der Gastronomie-Schitag der Ferienregion Hippach – Ramsau – Schwendau mit einem Riesentorlauf statt. Veranstalter waren die Vorjahressieger vom Gasthof Roswitha, Familie Schneeberger, mit dem Wintersportverein Hippach. 123 Teilnehmer und Teilnehmerinnen fuhren um den Titel der Gastromeister/innen. Gastromeisterin wurde Kröll Katharina vom Kirchbichlhof mit einer Zeit von 34,17, Gastromeister wurde Schneeberger Jakob von der Schneekarhütte mit 31,85. Gesamtsieger der Mannschaftswertung wurde die Mannschaft der Schneekarhütte gefolgt vom Hotel Schrofenblick.

oben: Gastromeister/in Schneeberger Jakob und Kröll Katharina
unten: Die Rennteilnehmer im Zielgelände

70. Geburtstag von Lehner Kurt

Am 4. Jänner konnte Herr Lehner Kurt, langjähriger Direktor an der Hauptschule Hippach, seinen 70. Geburtstag feiern. Aus diesem Anlass luden die Bürgermeister der Sprengelgemeinden den Jubilar und seine Gattin zu einer kleinen Feier im Alpenhotel Schwendbergerhof.

Der berufliche Werdegang von Kurt Lehner begann im Oktober 1959 an der Volksschule Häusling im Zillergrund, im September 1960 wechselte er an die Volksschule Zellberg und im September 1963 an die Volksschule Hippach. Am 1. September 1964 trat er seinen Dienst an der Hauptschule Zell am Ziller an, an der er neunzehn Jahre lang als Pädagoge tätig war. Im Jahr 1985 wurde er zum Direktor der neuen Hauptschule Hippach bestellt, der er bis zu seiner Pensionierung im September 1999 vorstand.
Anerkennung durch das Land erfuhr der Jubilar durch die Ernennung zum Oberschulrat im Jahr 1995.

„Sauber statt Saubär" in den Gemeinden Hippach und Schwendau

Heuer wurde bereits die achte Flurreinigungsaktion mit der Gemeinde Schwendau und Hippach durchgeführt. Diesmal beteiligten sich die 4. Klasse der Volksschule daran, wobei dies eine Freiwilligenaktion in ihrer Freizeit war. Gesammelt wurde eine Menge von 1.300 Litern an Abfällen, wobei von Eisenteilen bis zu einer Flut von Verpackungsabfällen (speziell Getränkeflaschen und Dosen) und Hundekotsäcken alles dabei war. Bis sich eine Plastikgetränkeflasche zersetzt dauert es übrigens 100 Jahre, eine lange Zeit in der die Natur damit verschandelt wird.
Die teilnehmenden Kinder hätten sich übrigens gefreut, wenn auch etwas mehr Erwachsene mit gutem Vorbild vorangehen und sich einen Samstagvormittag Zeit nehmen für ein sauberes Dorfbild. Im Anschluß lud die Feuerwehr Hippach zu einer Jause ein.

Flurreinigungsmannschaft - Einkehrschwung beim Feuerwehrhaus

Die Gemeinde Schwendau gratuliert

ZUM 95ER

Heinrich Tipotsch, Dorf 164
am 11. Jänner 2010

ZUM 75ER

Josef Sporer, Kleinschwendberg 269
am 13. Dezember 2009

ZUM 75ER

Andreas Hauser, Dorf 172
am 18. Jänner 2010

ZUM 75ER

Johann Kröll, Burgstall 353
am 20. Jänner 2010

ZUM 75ER

Geisler Waltraud, Stockach 237
am 17. Februar 2010

ZUM 75ER

Steinberger Maria, Kleinschwendberg 277
am 20. Februar 2010

ZUM 75ER

Johann Eberharter, Sidanweg 252
am 26. Dezember 2009

ZUM 85ER

Midi Wechselberger, Stockach 236
am 7. Februar 2010

REDAKTIONSSCHLUSS FÜR DIE NÄCHSTE DORF ZU DORF
25. JUNI 2010

ZUM 75ER

Wechselberger Anna, Dorf 149
am 29. März 2010

ZUR SILBERHOCHZEIT

Hanser Anna und Heinrich, Sidanweg 253
am 16. Februar 2010

ZUR SILBERHOCHZEIT

Kröll Brigitte und Friedrich, Kleinschwendberg 271
am 16. März 2010

Die Gemeinde Hippach gratuliert

ZUM 94ER

Maria Sporer, „Perlwiese", Waldrist 461
am 10. Jänner 2010

ZUM 80ER

Marianne Sporer „Unterperler", Schwendberg 476
24. Jänner 2010

ZUM 80ER

Josef Daum, „Tal-Seppl", Schwendberg 320
am 26. Jänner 2010

ZUM 80ER

Gottfried Sandhofer, Hippach Dorf 3
am 27. Februar 2010

ZUM 80ER

Hundsbichler Regina, Laimach 101
am 9.4.2010

ZUR SILBERHOCHZEIT

Albin & Elfriede Eberharter „Poggn"
Brandach 218, am 22. März 2010

Großartige Erfolge für Anna und Rosina Schneeberger

Sportreferent GV Alexander Tipotsch und GV Barbara Sandhofer gratulierten seitens der Gemeinde Hippach zu dieser außergewöhnlichen Leistung

WSV HIPPACH UND GEMEINDE HIPPACH GRATULIEREN....

...zur Goldmedaille von Rosina Schneeberger und Silbermedaille von Anna Schneeberger bei den Österreichischen Jugendmeisterschaften in der Abfahrt.

Weiter erreichten sie gemeinsam mit Brunner Steffi Erfolge bei weiteren Bewerben der Österreichischen Meisterschaften.

Neben den großartigen Erfolgen der Jugendrennläuferinnen konnten auch unsere Kinder und Schüler super Leistungen erzielen.

Herzliche Gratulation!!

EURE GEMEINDE ONLINE AUF WWW.GEMEINDE-HIPPACH.AT

Seit nunmehr 15 Jahren besteht die von Regina Tipotsch und Agnes Spitaler gegründete Fundgrube. Betreut wird sie derzeit von Alexandra Faßbender, Regina Tipotsch und Andrea Sporer.
In der Fundgrube, die sich in der Augasse 2 im Keller der Kinderkrippe befindet, können Kindersachen abgegeben und günstig erworben werden.

Die Öffnungszeiten der Fundgrube sind
jeden Mittwoch von 10.00 – 12.00
und 14.00 – 16.00 Uhr

Angeboten werden: z. B. für die Wintersaison Ski, Skischuhe, Helme, Eislaufschuhe, Rodel, Bob, Skianzüge sowie

Babyausstattungen, Kinderwagen, Autositze, Maxi-Cosi, Wippen, Hochstühle, Reisebetten, Rückentragen, Gehschuhlen, Spieltrapeze, Flaschenwärmer, Kinderbetten, Schuhe, Kinderbekleidung (u.a. Kleider für besondere Anlässe, sowie für die Erstkommunion) Puppen- sowie Kleidung und Puppenwagen, Fahrräder, Dreirad, Inliner, Radlsitze sowie Helme, alle Arten von Spielen, Puzzle, Bücher und ganz neu auch Gameboy-, Nintendo- und Playstationspiele (teilweise auch die passenden Geräte).

Der Reinerlös aus dem Verkauf fließt dem Sozialfond der Gemeinde Schwendau zu und so konnten unsere beiden Betreuerinnen kürzlich dem Bürgermeister einen Betrag von € 2.000,00 überbringen.

Die Gemeinde Schwendau bedankt sich bei Regina, Andrea und Alexandra für ihren Einsatz und versichert, das Geld ordnungsgemäß zu verwenden.

Heubrand wurde vergoldet

Schwendau gilt ja bekanntlich als das Dorf der Schnapsbrenner im Zillertal. Bei der letzten Tiroler Schnapsprämierung der Landeslandwirtschaftskammer erhielten sechs Schwendauer Schnapsbrenner eine Auszeichnung: Hannes Sporer, Johann Wechselberger, Helmut Tipotsch, Elfriede Pair, Andreas Hanser und Martin Fankhauser. Letzterer macht jetzt erneut mit seinem Original Zillertaler Heubrand von sich reden. In Wels erhielt Martin Fankhauser im Vorfeld zur „Ab Hof"- Messe das „Goldene Schnapsstamperl" als Sortensieger von einer Expertenjury verliehen. 1327 Brände waren im Rennen.

Standesfälle Hippach

GEBURTEN:

Fankhauser Tobias	Schwendberg 360
Dengg Laura	Astbühel 305
Daum Claudia	Schwendberg 331
Komutzki Paula	Laimach 210
Daum Marlena	Schwendberg 383b
Daum Marco	Schwendberg 411
Hundsbichler Lukas	Laimach 184
Czerny Klara	Laimach 80
Kreidl Sarah	Schwendberg 401
Spitaler Julia & Michael	Gruben 433
Eberharter Michael	Astach 143

TODESFÄLLE

Sporer Anton	Hochschwendberg 476
Holzer Rosina	Gruben 425
Bair Matthias	Schwendberg 395
Kreidl Rudolf	Schwendberg 399
Schöser Johannes	Schwendberg 507
Hanser Josef	Schwendberg 411

Standesfälle Schwendau

GEBURTEN

im Jänner
Steindl Theresa Anna, Augasse 3b
im März
Haas Tobias, Augasse 3b
im April
Wechselberger Tobias Gerold, Mühlbach 298

STERBEFÄLLE

im Dezember
Theresia Wechselberger „Mühlbach Thresl", Mühlbach 291
Hauser Daniela, Lindenstraße 73
im März
Maria Schneeberger, „Walchn Moidl", Burgstall 358

compano-tirol.at

COMPANO-TIROL.AT
FAHRPLATZVERMITTLUNG

Die gestiegenen Treibstoffpreise belasten die Tiroler Haushalte stark. Gerade für PendlerInnen, die auf ihr Auto angewiesen sind, bieten Fahrgemeinschaften eine echte Alternative! Über die neue Fahrplatzvermittlung des Landes, compano-tirol.at, lassen sich einfach, schnell und kostenlos die passenden Fahrgemeinschaften finden.

Alte Zeitungen gesucht

Wilhelm Hofer aus Ramsau, Autor des Buches „Floitenschlagstaude", möchte ein weiteres Buch schreiben. Dafür sucht er alte Zeitschriften wie „Zillertaler Pfarrbote" ab dem Jahr 1914, alte Schriftstücke sowie Aufzeichnungen und Fotos über „Das Zillertal", den „Ersten Weltkrieg" (Pustertal und Pasubio) und über die „Zillertaler Standschützen" (Zillertal und Val Sugana).
Sollten entsprechende Unterlagen verfügbar sein, bitten wir diese in den Gemeindeämtern von Hippach bzw. Schwendau vorbeizubringen, diese können dort kopiert und dann wieder mitgenommen werden.

Mit Vollgas ins Jahr 2010

Im Jugendzentrum Kam´in geht es im Jahr 2010 mit vollem Schwung weiter! Viele Workshops und Aktivitäten wurden von uns organisiert:
Bereits zum dritten Mal findet der „Hip-Hop und Breakdance- Kurs“ statt. Wir freuen uns bereits wieder, auf die Nächste Performance: “ ECHT HIP HIP-HOP IN HIPPACH“ !
Auch der Kickbox- Schnuppernachmittag mit dem Vize-Weltmeister Juso Prosic kam bei den Jungs super an! Bei Interesse für einen weiteren Workshop könnt ihr euch im kam`in anmelden!

„FIESTA – MEXICANA“ – DIE FASCHINGSPARTY WAR HOT!

Als „feurige Mexikanerinnen“ kochten wir mexikanische Spezialitäten, chillten bei CHILLI-CON-CARNE, HOT-SALSA, NACHOS und tanzten zu heißen Rhytmen, welche uns DJ “Matze“ Hofreiter zum Besten gab.

„YOUNG ART“ – TIROLER JUGEND-KUNSTMESSE

Wir haben ein megacooles, großformatiges Gemeinschaftswerk in aktuellen Trendfarben gestaltet und es eingereicht, damit es bei der ersten Tiroler Jugend-Kunstmesse in Innsbruck aufgenommen wird.

OFFENER TREFF – JUST 4 FUN!!!

Neben dem Spielbetrieb im offenen Treff, ist bei uns jede Menge geboten. Die Kreativität kommt dabei auch nicht zu kurz. Viele Jugendliche beschäftigen sich regelmäßig damit, unser Jugendzentrum durch Plakate, Fensterbilder und andere Deco zu verschönern. Durch den Kauf von trendigen Kissen, Decken, Windlichtern uvm., die mit dem Geld aus dem Weihnachtsbasar gekauft werden konnten, wird der beliebte Treffpunkt immer noch kuscheliger und gemütlicher.

„KAMERA AB“ – FILMWORKHSOP

Durch unseren Projektleiter Christoph Hofreiter haben wir an diesem Vormittag vieles über Film- und Fotobearbeitung erfahren. Es entstanden gleich mehrere kleine Filme, welche wir bei nächster Gelegenheit im Jugendzentrum vorführen werden. An dieser Stelle nochmals DANKE Christoph für deine Dienste

VERANSTALTUNG „JUGENDSCHUTZ GEHT UNS ALLE AN“ WAR EIN VOLLER ERFOLG!

Der Jugendschutz ist uns in der offenen Jugendarbeit im „kam`in“ ein großes Anliegen, denn zu früh sind unsere „Kids“ heutzutage konfrontiert mit Alkohol, Nikotin und vielem mehr. Aufklärung, Information und eine Sensibilisierung sind daher wichtige Schritte, um ein neues Bewusstsein in der Bevölkerung zu entwickeln. Ein voller Erfolg war deshalb die Veranstaltung „Jugendschutz geht uns alle an“, bei der hochkarätige Referenten und Referentinnen des öffentlichen Dienstes viel Interessantes und Wissenswertes vermitteln konnten. In der Frage- und Diskussionsrunde wurde auch schnell sicht- und hörbar, WIE WICHTIG die Aufklärung zum Thema Jugendschutz ist und wie sehr es auch die Zivilcourage der Erwachsenen benötigt, um die Kinder und Jugendlichen ausreichend schützen zu können. Gefreut hat uns auch sehr, dass nicht nur eine große Zahl Erwachsene, sondern viele Jugendliche sich für dieses Thema interessierten und an der Veranstaltung teilnahmen! An dieser Stelle nochmals herzlichen Dank an alle Mitwirkenden, die ehrenamtlich mit ihrem Wissen und ihrer Kompetenz diesen Abend mitgestalteten: BH Schwaz, Rotes Kreuz Schwaz, Polizei Schwaz und Bezirk-Jugendschutzberatung .

PROJEKT „JUGENDBAND“

Auf Initiative von Matthias Rauch, Jugendreferent der Bundesmusikkapelle Hippach und dem kam`in entsteht gerade eine Jugendband, die von Steve Summerfield, Berufsmusiker aus England, musikalisch geleitet wird. Ziel dieses Projektes ist es, junge

Menschen für die Musik zu begeistern und bei einem Fest im Sommer (Termin wird noch bekannt gegeben) werden sie zum ersten Mal live auftreten. Geplant ist außerdem, dass ein Teil der Einnahmen für einen sozialen Zweck gespendet werden. Die drei Mädels Stefanie Eberl, Sabrina Platzgummer und Steffi Wernig sowie der neu hinzugekommen Gitarrist, Valentin Hausgenoss, sind die Mitglieder der Band. Wir suchen noch einen coolen Namen für die Band und freuen uns über Ideen und Anregungen (Matthias Tel. Nr. 0664/8626715). Die Proben sind bereits voll im Gange und wir freuen uns schon riesig auf den ersten Auftritt.

"Vor kurzem lud der Rotary-Club Zillertal die Jugendleiterin des kam`in ein zum Abendessen ins Hotel Neuhaus in Mayrhofen, um eine Spende von 1.500,-- Euro für die offene Jugendarbeit zu überreichen. Der Rotary-Club verfolgt seit einiger Zeit die Aktivitäten der Arbeit mit Jugendlichen und möchte mit dieser Spende die Arbeit in der Jugendarbeit würdigen. Ebenfalls eine Spende in der gleichen Höhe erhielt das chill-out in Marhofen. Wir vom kam`in sagen VIELEN HERZLICHEN DANK für dieses positive und großzügige Signal! Wir werden weiterhin unser Bestes geben, um für die Jugendlichen da zu sein! Astrid und Doris"

Firmung – alles nur Show?

Das Firmvorbereitungsteam im Seelsorgeraum Dornauberg-Hippach-Aschau veranstaltete am 17. Jänner in Ginzling einen Firmauftakt der „anderen" Art.

Nach der gemeinsamen Andacht in der Pfarrkirche wurde im Mehrzweckgebäude der gesamte Seelsorgeraum mit seinen einzelnen Gruppierungen und Arbeitskreisen vorgestellt. Unsere Firmlinge, Eltern und Paten hatten dabei die Möglichkeit, sich Informationen bei den einzelnen MitarbeiterInnen der Pfarren einzuholen bzw. sich einzubringen.

Unser Wunsch wäre, Pfarre als „Lebendigen Ort" zu spüren und als „Gemeinschaft" zu erleben. Um einen Akzent für diesen Gemeinschaftssinn zu setzen, wurde von den Firmlingen aus mitgebrachten Stoffteilen ein „Firmteppich" gewebt, welcher dann bei der jeweiligen Firmung zum Einsatz kommt.

Natürlich kam auch das leibliche Wohl bei Kaffee und Kuchen, sowie Würstchen nicht zu kurz.

Dafür ein herzliches „Vergelt´s Gott" an die Ginzlinger, Annemarie und Barbara und unseren vielen HelferInnen, sowie der Ortsvorstehung für die zur Verfügungstellung der Räumlichkeiten und unserem Pfarrer Mag. Christoph Frischmann für seinen unermüdlichen Einsatz.

„Bin ich im Theater, wo ich nur im Publikum sitze, oder mache ich eine MIT-MACH-GESCHICHTE daraus!" – das liegt wohl nun an jedem Einzelnen, liebe Firmlinge, Paten und Eltern.

Brücken-bauen-Projekt für Rumänien läuft weiter!

HAUPTSCHULE-HIPPACH, FF SCHWENDAU UND DIE FUNDGRUBE SCHWENDAU STARTEN WIEDER EINE FRÜHJAHRSSAMMELAKTION FÜR SATU MARE

Hilfsgüter können am Freitag, dem 07.05. 2010 zwischen 16.30 und 19.00 Uhr und am Samstag, dem 08.05.2010 in der Zeit von 08.30 bis 12.00 Uhr abgegeben werden.

Diese müssen aber unbedingt sauber und gebrauchsfähig sein!

Ort: Hauptschule Hippach, Lindenstraße 34.

Sperrige Gegenstände wie Kleinmöbel, Fahrräder usw. werden direkt vor dem Schulhaus beim Sammelcontainer entgegen genommen, Kleidungsstücke und sonstige Hilfsgüter werden im Turnsaal der HS-Hippach entgegengenommen. Es wird dringend gebeten, alle Anlieferungen mit einem der Helfer durchzuschauen und keine Lieferungen außerhalb der angegebenen Zeiten am Container abzustellen!

Was wird gesammelt:

- Bettwäsche, Handtücher, Decken
- Sommer und Winterbekleidung für Erwachsene und Kinder (Bitte schon nach Größen sortiert anliefern)
- gut erhaltene Schuhe, bitte paarweise zusammengebunden
- alles für den Haushalt: Geschirr, ungebrauchte Toilettenartikel u. Zahnbürsten & Zahnpasta, -Spielzeug ohne Batteriebetrieb, Schreibsachen, Hefte, Malstifte
- Kinderwägen, Dreiräder, Fahrräder, Roller
- Kleinmöbel: Betten, Nachtschränke, Stühle, Tische, Lampen, Waschbecken
- **Wäsche und handliche Gegenstände bitte in Kartons, vorzugsweise Bananenschachteln verpacken!**

Anfragen und Meldungen bitte an Regina Tipotsch 0664/2018458 oder Rita Lechner-Dreier 0664/4861072. Sollte unter den Lesern jemand dabei sein, der seine Zeit zum Helfen bei der Sammlung zur Verfügung stellen kann, wären wir sehr dankbar dafür.

Zur Finanzierung des Transports wird jede noch so kleine Geldspende dankend angenommen:
Raiba Hippach, BLZ 36241, Konto-Nr 132852, „Patenlauf-Aktion Rumänien".

Mit dem Hilfsprojekt wird den Ärmsten der Armen in Rumänien direkt und unbürokratisch geholfen.

HALLO FAMILIEN

VERANSTALTUNGEN DES KATHOLISCHEN FAMILIENVERBANDES HIPPACH

27.4.2010 / 4.5.2010	Bewegung macht Spaß 15:00 Uhr Treffpunkt Volkschule Hippach
08. Mai 2010	Maipfeifen schnitzen 14:00 - 16.00 Uhr Treffpunkt Horbergbahn
im Juni 2010	Familienwandertag mit Wortgottesdienst auf Schiestl Sunnalm/Schwendberg
Juli/August 2010	Teilnahme an den Sommerspielen der Gemeinden
30. August 2010	Seminar „achtsame Kommunikation", 19:00 - 22.00 Uhr im Widum Hippach

Zu den einzelnen Veranstaltungen werden zeitgerecht Handzettel und Plakate verteilt.

Auf zahlreiche Teilnahme an den einzelnen Veranstaltungen freut sich das Team des Katholischen Familienverbandes Hippach.

Hoher Besuch in der Volksschule Schwendberg

Am 15. Februar hatten wir ganz besondere Gäste in unserer Schule. Bildungslandesrätin Dr. Beate Palfrader und Bürgermeister Gerhard Hundsbichler nahmen sich die Zeit um die Arbeit an unserer Kleinschule zu würdigen. Nach einem musikalischen Empfang mit „Ziacha" und Flöten sangen die Kinder das Traditionslied „ Tirol isch lei oans" für unseren Besuch. Anschließend konnten beide Gäste Einblicke in die Arbeit an unserer Schule im Zuge einer Hausführung gewinnen, bei der wir besonders viele computerunterstützte Lernprogramme herzeigten, die neu angeschafft werden durften.
Abschließend bekamen alle Anwesenden eine kleine Jause.

Wir haben bemerkt, dass unsere beiden Gäste voll und ganz hinter der Volksschule Schwendberg stehen und uns bei unserer Arbeit bestmöglich unterstützen. Es war ein sehr netter Vormittag und wir danken allen Beteiligten nochmals herzlich.

Volksschüler lernen die HS-Hippach kennen

Am 19. Jänner besuchten die Schüler der vierten Volksschulklassen der Sprengelgemeinden die HS-Hippach. 6 Stationen sollten sie neugierig auf ihre zukünftige Schule machen. Herr HOL Kröll Herbert zeigte Versuche im Physiksaal, Herr HOL Mandl Josef führte sie kurz ins Reich der EDV, Frau HL Wilhelm Maria begeisterte sie mit Gesang und Spiel, Herr HL Hammerle Martin stellte mit ihnen ein afrikanisches Dorf aus Ton her, bei Frau DSPL Kreuzer Eva durften sie im Turnsaal ihre Geschicklichkeit unter Beweis stellen und HL Lechner-Dreier Rita bereitete mit ihnen eine gesunde Jause zu, über die sie sich besonders freuten.

Für den Besuch der Hauptschule sprechen sicher folgende Tatsachen:

Bei landesweiten Vergleichstests der Hauptschulen hat die HS-Hippach bisher immer sehr gut abgeschnitten. Unsere Schüler bekommen also eine solide Grundausbildung, sodass sie die Lehre oder eine weiter führende Schule gut bewältigen können.
In der Hauptschule werden Schüler bestens über Berufe informiert. In der 4. Klasse kann jeder Schüler einen persönlichen Berufsinteressenstest bei Herrn HOL Kröll Herbert machen und ein Beratungsgespräch mit ihm führen. Gerade in der Zeit der Pubertät sind Freunde / Freundinnen, die Familie und eine gewohnte Umgebung für die seelische Entwicklung sehr wichtig. Wenn Kinder die Hauptschule Hippach besuchen, ist das alles gewährleistet.

OSR HD Johann Fankhauser

Zimmer frei in den Zillertaler Wildbienenhotels

ÖKOLOG-HAUPTSCHULE HIPPACH SETZT AUF DEN SCHUTZ UND DIE FÖRDERUNG VON NÜTZLINGEN IN UNSEREN GÄRTEN.

Die SchülerInnen der 3b Klasse bauten in den vergangenen 6 Wochen mit ihrem Lehrer Gerhard Keiler und Schulwart Markus Zöhrer sogenannte Wildbienenhotels und wollen damit vielen Nützlingen neuen Wohnraum geben. Unterstützt wurden sie dabei vom Schwendauer Imker Alexander Würtenberger und der Biologin Brigitte Mildner. So haben die jungen Naturschützer größtenteils in ihrer Freizeit fleißig gebohrt, gehämmert und gesägt. Die daraus entstandenen Wildbienenhotels wurden dann unter fachlicher Anleitung mit Pflanzenstängeln, Schilf, Holunderästen, Hartholzstämmen mit Bohrlöchern und

sogar Schneckenhäusern gefüllt. Dort werden dann die Wildbieneneier mit genügend Nahrungsvorrat aus Nektar und Pollen hineingelegt. Die neue Generation schlüpft als fertige Wildbiene erst im kommenden Frühjahr.
Die Hotelbewohner sind übrigens absolut friedfertig und es besteht keine Gefahr gestochen zu werden. Die Schüler hängen die Kästen dann zuhause auf und hoffen damit möglichst viele Nachahmer zu finden.
Sogar ein Wildbienen-Grand-Hotel wurde vom Bienenzuchtverein Hippach-Ramsau-Schwendau gebaut und schmückt nun den Pausenhof der Hauptschule. Bürgermeister Franz Hauser lobte stellvertretend für alle Gemeinden des Hauptschulverbandes die langjährige Projektzusammenarbeit des Bienenzuchtvereins mit der Ökolog-Hauptschule Hippach und Umgebung.
Vielen Dank an die Firma Möbel Steiner , die das komplette Holz zur Verfügung gestellt hat.

Kindergarten Schwendau

Im Jänners war's für uns Kindergartenkinder wieder soweit! Winterzeit – dunkle und kalte Zeit? Weit gefehlt, denn der Winter hat eine Menge zu bieten!
Auf ging's gemeinsam mit den SchilehrerInnen der Schischule Fankhauser zum alljährlichen Schikurs am Horberg! Die Kinder wurden in Gruppen eingeteilt und konnten spezifisch ihre Schifahrkünste trainieren. Mit viel Mühe und Fleiß, abwechslungsreichen Trainingseinheiten und spielerischen Übungen konnten wir unseren Fahrstil verbessern.
Am Freitag fand unser Abschlussschirennen statt. Viele Eltern, Bekannte und Freunde begleiteten uns auf den Horberg und applaudierten motivierend entlang der Rennstrecke. Am späten Nachmittag trafen wir uns im Disco-Treff zur Preisverleihung. Alle Kinder durften eine wohlverdiente Medaille und Siegerurkunde entgegen nehmen! Wir möchten uns recht herzlich bei den SchilehrerInnen der Schischule Fankhauser, der Belegschaft der Horbergbahn und des Horbergstüberls, der Gemeinde Schwendau für die finanzielle Unterstützung, dem Team des Disco-Treff und bei Bgm. Hauser Franz als Rennvorläufer bedanken!

Faschingszeit ist für uns Kinder wohl eine der schönsten Zeiten im Jahr. Wir schlüpfen in unterschiedlichste Kostüme und Rollen, dürfen uns schminken und so manchen „Unsinn treiben"! Das macht Spaß – jenseits des Alltages einmal ganz anders sein als sonst. Die Kinder werden angeregt sich ihrer Identität bewusst zu werden, darüber nachzudenken, welche Träume und Wünsche sie haben, was sie gerne sein und werden möchten.

Am Faschingsdienstag feierten wir eine große Faschingsparty im Kindergarten. Indianer, Cowboys, Prinzessinnen, Hexen….. tanzten im Rhythmus zur Disco-Musik, ließen Luftschlangen fliegen und Luftballons knallen. Mit einer Faschingskrapfenjause fand ein netter Vormittag ein viel zu frühes Ende!

In der Vorbereitungszeit auf Ostern begaben wir uns auf eine gemeinsam erlebte Erzählreise durch die Ostergeschichte – angefangen vom Einzug in Jerusalem, dem Abendmalsaal, dem Ölberg….bis zur Auferstehung. Die Kinder wurden aus der Ursehnsucht nach „einem guten Ende einer Geschichte" heraus, nicht müde, an das positive Ende zu glauben und sich auf den Auferstandenen als Erlöser einzulassen. So besuchten wir unseren Herrn Pfarrer Christoph, um mit ihm gemeinsam unsere selbstgemalten Weihwasserflaschen zu füllen. Wir trafen uns im Widum zur gemeinsamen Jause und dürften anschließend Einblick in die dicken, großen Taufbücher unserer Pfarre nehmen. In unserer Pfarrkirche besichtigten wir die Räumlichkeiten, die golden bestickten Pfarrkleider und andere wertvolle Schätze. Für diesen netten und ereignisvollen Vormittag möchten wir uns recht herzlich bei unserem Herrn Pfarrer bedanken. Für uns alle wird dieser Tag wohl immer in Erinnerung bleiben.

UMWELT

Novität am Recyclingplatz Hippach

Seit kurzem gibt es am Müllplatz einen Container zur Abgabe von Schuhen.

Unser Müllchef Gerhard präsentiert ihn auf diesem Bild. Es wird gebeten zu beachten, dass Schuhe nur paarweise eingeworfen werden dürfen. Untersagt ist die Abgabe von Gummistiefeln und Schischuhen!

Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Laimach

Am Samstag, den 13. März 2010 konnte der Kommandant, Kolb Andreas, neben einer großen Zahl anwesenden Feuerwehrkameraden, die Ehrengäste Bgm. Hundsbichler Gerhard, Bez. Insp. Geisler Stefan, Abschnittskommandant Geisler Siegfried, Feuerwehrkommandant Hippach Leo Andreas und Feuerwehrkommandant Stv. Hippach Schiestl Gerhard begrüßen.
Nach der Verlesung des Vorjahresprotokolls durch den Schriftführer Sporer Armin, berichtete der Kommandant der Laimacher Feuerwehr über das abgelaufene Feuerwehrjahr, sowie über Einsätze, Proben, Lehrgänge an der Landes Feuerwehrschule und sonstige Ereignisse.
Besonders hervorgehoben hat Kdt. Kolb die sehr gute Beteiligung bei den Proben und sonstigen Veranstaltungen des abgelaufenen Jahres. Der Mannschaftsstand der FF- Laimach setzt sich aus 50 Aktiven und 14 Reservisten zusammen. Nach dem Bericht des Kassiers Geisler Mathias und dessen Entlastung, wurden zahlreiche Kameraden für ihre langjährige Arbeit bei der Freiwilligen Feuerwehr Laimach ausgezeichnet.

Für 60 Jährige Feuerwehrmitgliedschaft wurden geehrt:
Alt. Bgm. Johann Dengg, Alois Dengg, Hanser Peter, Heim Felix, Troppmair Martin, Troppmair Georg

v.l.n.r. Abschnitts Kdt Siegfried Geisler, Martin Troppmair, Bgm. Gerhard Hundsbichler, Bez. Feuerwehrinsp. Stefan Geisler, Peter Hanser, Kdt. Andreas Kolb, Felix Heim, Kdt. Stv. Michael Sporer

Für 50 Jährige Feuerwehrmitgliedschaft:
Dengg Friedl, Dengg Josef, Eberharter Jakob, Kolb Johann,

Geehrter: Josef Dengg

Für 40 Jährige Treue:
Heim Josef, Heim Gottfried, Troppmair Benedikt, Troppmair Franz, Troppmair Josef,

Geehrte v.l.n.r.: Gottfried Heim, Benedikt Troppmair, Josef Troppmair

Für 25 Jährige Treue:
Dengg Eugen, Eberharter Josef, Egger Josef, Gredler Johann, Gschösser Stefan, Hundsbichler Hansjörg, Kreidl Markus, Laiminger Friedrich, Sporer Michael Stöckl Friedrich

Geehrte v.l.n.r.: Josef Egger, Michael Sporer, Josef Eberharter Johann Gredler
Hinten rechts: Hansjörg Hundsbichler, Kreidl Markus

Mit Dankesworten an alle Ehrengäste, u. Feuerwehrkameraden für die Unterstützung beendete der Kommandant Kolb Andreas die Jahreshauptversammlung 2010.

Feuerwehr Hippach - Einsätze im 1. Quartal

Insgesamt haben wir bis jetzt 6 Einsätze absolviert Nachfolgend eine kurze Beschreibung:

Einsatz Nr. 1 am 05.01.2010
Um ca. 22:25 Uhr ist bei der Umfahrungsstraße ein PKW auf eine Gartenmauer gekracht. Wir mussten die Unfallstelle absichern, den PKW bergen und die Unfallstelle reinigen. Im Einsatz waren die FF Hippach und FF Laimach (2 Fahrzeuge und ca. 16 Mann)

Einsatz Nr. 2 am 16.02.2010
Wegen des Faschingsumzuges wurde der Absperrdienst von der FF Hippach übernommen. Dabei waren 4 Mann im Einsatz.

Einsatz Nr. 3 am 01.03.2010
Alarmierung um 18:05 Uhr wegen einem Wasserrohrbruch in Treuting. Wir mussten eine Versorgungsleitung legen (ca. 240m). Im Einsatz waren 2 Fahrzeuge (TLF, KLF) mit 6 Mann.

Einsatz Nr. 4 am 02.03.2010
Neuerlicher Einsatzort Treuting. Diesmal galt es nur unsere Schlauchleitung vom Vortrag abzubauen. Mit dem KLF und 5 Mann war dies schnell erledigt.

Einsatz Nr. 5 am 21.03.2010
Sirenenalarm für die Feuerwehren Hippach und Zell/Ziller um 16:39 Uhr. Bei der „Ummerland Kurve" hat ein PKW die Leitschienen durchbrochen und ist in Folge ca. 100m in ein Feld gestürzt. Wie durch ein Wunder wurde der Lenker nur leicht verletzt.
Ein Großaufgebot von Feuerwehr, Rettung und Polizei (Gesamt 7 Fahrzeuge!) waren ca. 1,5 Stunden vor Ort. Wir waren mit dem TLF und 9 Mann vor Ort! Diverse Bergungsversuche schlugen fehl, erst mit Hilfe eines Baggers konnte der PKW aus dem Feld gezogen werden.

Einsatz Nr. 6 am 25.03.2010
Um 13:54 wurden wir zum ersten Brandeinsatz in diesem Jahr gerufen. Im Ortsteil Greider standen ca. 300 Meter Wald im Flammen. Nach rund 3 Stunden war der Brand gelöscht und wir rückten wieder ins Gerätehaus ein. Im Einsatz standen die FF Hippach und FF Laimach mit 3 Fahrzeugen.
Ausführliche Einsatzberichte mit vielen Fotos auf unserer Homepage:

WWW.FF-HIPPACH.AT

FF Hippach – Freiwillig für Sie im Einsatz!

REDAKTIONSSCHLUSS FÜR DIE NÄCHSTE DORF ZU DORF 25. JUNI 2010

Tiroler Schülermeisterschaft Alpin

Am 27. und 28.02.2010 wurden vom WSV Hippach und Umgebung im Schigebiet Gerlosstein die Tiroler Schülermeisterschaften Alpin durchgeführt.
Der für Freitag den 26.02.2010 geplante Super-G der Tiroler Schülermeisterschaften musste aufgrund eines Schneesturms und starken Nebel vorerst abgesagt werden. Mit tatkräftiger Unterstützung der Mitarbeiter der Gerlossteinbahnen gelang es dem WSV Hippach den Super-G am Samstag den 27.02.2010 nachzuholen. Nachdem am Freitag bis in die Nacht an der Piste gearbeitet wurde, konnten die Rennen auf der selektiven Strecke durchgeführt werden.
Am Samstag konnten bei Kaiserwetter und besten Pistenverhältnissen der Super-G und der Riesentorlauf durchgeführt werden. MAIR Chiara und ANNEWANTER Manuel konnten sowohl den Super – G als auch den Riesentorlauf bei den Schüler II für sich entscheiden. Am Sonntag konnte bei starkem Föhn und frühlingshaften Temperaturen der Slalom durchgeführt werden. MAIR Chiara gewann wie am Samstag .

Die Tiroler Meister:
Schüler I weiblich SG: FALKNER Mona (SPV Ried/Ob.), RTL:D ENGSCHERZ Carina (KSC), SL: SAGER Ines (SC Grins), Kombi: FALKNER Mona (SPV Ried/Ob.) – Schüler II weiblich: 4 -fache Tiroler Meisterin MAIR Chiara (SC Götzens)
Schüler I männlich: SG: MELMER Sandro (SV Zams) RTL: HAASER Raphael (SV Achensee), SL: GSTREIN Fabio (SC Sölden) Kombi: HAASER Raphael (SV Achensee)
Schüler II männlich SG+RTL: ANNEWANTER Manuel (TSU Obertilliach) , SL: MÜHLBERGER Thomas (SV Scheffau) - Kombi: ERLER Tobias (WSV Hippach)

Der WSV Hippach bedankt sich bei den Bergbahnen Gerlosstein für die sehr gute Zusammenarbeit sowie bei allen freiwilligen Helfern für die tatkräftige Unterstützung und natürlich auch bei allen Sponsoren der Veranstaltung.

Die neuen Tiroler Meister

Gebietsrodeln Grieralm mit Preisverteilung Gebietscup

Am Samstag den 9. Jänner 2010 fand das Gebietsrodeln von der Grieralm in Tux statt. Die Durchtrainierten gingen zu Fuß und jene die zu faul waren, fuhren mit dem Taxi zur Alm. Dort stärkten wir uns mit einem wohlverdienten Schnitzel. An diesem Abend fand die Preisverteilung des Gebietscup`s statt. Zu unser aller Freude konnten wir uns für das vergangene Vereinsjahr den Sieg holen. Der Cup setzte sich aus verschiedenen Bewerben über das gesamte Jahr 2009 zusammen. Wir mussten unser Können unter anderem beim Snowbladerennen, Zipfelbobrennen, Haxnhaggln, Luftgewehrschießen und Preismelchen unter Beweis stellen. Bei all diesen Bewerben nahmen wir mit viel Freude und Teamgeist teil und konnten dadurch immer gute Leistungen erbringen. Dieser Gesamtsieg motiviert uns wieder aufs Neue den Titel heuer zu verteidigen.

Landjugend Schwendau

Buntes Faschingstreiben beim Maskenball und Faschingsumzug in Hippach und Schwendau 2010

Gute Laune und Bombenstimmung gab es beim diesjährigen Maskenball am Faschingssamstag im Ferienhotel Neuwirt und in der Reme. Die Musikgruppen „ die 4 Südtiroler"" und die „Trucks" sorgten für beste Musikklänge bis in die frühen Morgenstunden. Zahlreiche schöne und originelle Masken konnten bewundert werden und nahmen an der Maskenprämierung teil. Dabei gab es tolle Preise zu gewinnen, die von der heimischen Wirtschaft aus unserer Region gesponsert wurden.
Die Musikantinnen und Musikanten der Musikkapelle Hippach als Veranstalter möchten sich bei allen Ballbesuchern und vor allem bei den teilnehmenden Faschingsmasken recht herzlich für das kommen bedanken und freut sich auf den Maskenball am Faschingssamstag 2011. Ein Dankeschön gilt allen Spendern von Sachpreisen für die Tombola und Maskenprämierung und vor allem den Wirtsleuten Christian und Heidi mit ihrem Team vom Ferienhotel Neuwirt.
Auch beim Faschingsumzug am Dienstag sorgten viele teilnehmenden "Maschgerer" für ein buntes Bild. Die Kinder und Lehrer der Volksschule Hippach – Ramsau – Schwendau nahmen geschlossen daran teil, auch zahlreiche Faschingswagen von nah und fern sorgten für eine gute Stimmung bei Besuchern und Teilnehmern. Die Dorferneuerung Hippach – Ramsau – Schwendau bedankt sich bei allen für das Mittun und freut sich schon auf den nächsten Faschingsumzug in zwei Jahren.

FOTOS UNTER WWW.SCHWENDAU.AT

Ein Zillertaler Bienenzuchtverein mit 2 Obmännern

Kurz vor Frühlingsbeginn veranstaltet der Bienenzuchtverein Hippach-Ramsau-Schwendau immer seine Jahreshauptversammlung. Der Wanderlehrer und Bezirksobmann Gerhard Oberdacher erläuterte die notwendigen Maßnahmen um mit gesunden Bienen in das Imkerjahr starten zu können.
Spannend wurde es dann bei der Neuwahl des Vorstands. Nach 27 aktiven Jahren übergab Johann Rauch seine Obmannfunktion an Hans Schiestl. Bürgermeister Franz Hauser/Schwendau gratulierte zur Wahl und lobte die vielen Aktivitäten des Vereins, speziell die erfolgreiche Jugendarbeit. Johann Rauch wurde als Höhepunkt des Imkertreffens zum Ehrenobmann des Vereins ernannt und bekam eine handgemalte Ernennungsurkunde überreicht.

Foto: A. Würtenberger

Neben einem Weiterbildungsschwerpunkt der Imker mit vielen Vorträgen im hinteren Zillertal und Exkursionen wird es auch wieder ein Bienen-Schulprojekt geben. Näheres dazu in der nächsten Ausgabe.

Die Mitglieder des Bienenzuchtvereins Hippach-Ramsau-Schwendau und Bürgermeister Franz Hauser gratulierten dem neuen Obmann Hans Schiestl und dem Ehrenobmann Johann Rauch (3 und 4 von links) zur einstimmigen Wahl.

Garberwirt

Das gemütliche Hotel mit traditionellem Flair

Wir haben heuer im Frühjahr

vom 18. April bis 29. Mai geöffnet!

Gerne sind wir auch für
Firmungen
Taufen
Erstkommunion
Muttertag
Geburtstage
oder zum einfach mal gut Essen gehen
für Euch da.

Manda, es isch Zeit fia a Weinprobe, und fia Weibaleid erscht recht!

Bitte kurz melden!

Wir freuen uns auf euren Besuch! Familie Prückl

Telefon: 05282/3632 | Fax: 333 | Handy 0664/1531381